Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Stadt Lüneburg

Betrifft:

Jahresrechnung der Stadt und von der Stadt verwalteten Hospitäler sowie der Lüneburger Bürgerstiftung für das Haushaltsjahr 2006 und Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2006 sowie Entlastung des Oberbürgermeisters

Beratungsfolge:

Top	Öffentl. Status	Sitzungsdatum	Gremium
	N	05.12.2007	Rechnungsprüfungsausschuss
	N	18.12.2007	Verwaltungsausschuss
	Ö	20.12.2007	Rat der Stadt Lüneburg

Sachverhalt:

Gem. § 101 Abs. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) beschließt der Rat über die Jahresrechnungen.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Lüneburg hat einen Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2006 erstellt. Die Verwaltung hat zu diesem Schlussbericht Stellung genommen. Die Stellungnahme der Verwaltung zu den Prüfungshinweisen ist in Form einer synoptischen Übersicht erstellt worden.

Das Rechnungsprüfungsamt hat in seinem Schlussbericht die Auffassung vertreten, dass die Prüfung zu keinen Beanstandungen geführt hat, die einer uneingeschränkten Entlastung des Oberbürgermeisters entgegenstehen (TZ 19 auf Seite 43 des Schlussberichtes).

Die Haushaltsrechnung und der Schlussbericht mit Anlagen können im Ratsbüro eingesehen werden.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Rat der Hansestadt Lüneburg beschließt, dass die Jahresrechnungen 2006 der Stadt Lüneburg und der von ihr verwalteten Hospitäler zum Graal, zum Großen Heili-

gen Geist und St. Nikolaihof sowie der Lüneburger Bürgerstiftung wie folgt festgestellt sind:

1. Haushaltsrechnung der Stadt Lüneburg

1.1 Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	151.169.994,29 €	
Ausgaben	<u>193.483.955,33 €</u>	-42.313.961,04 €
1.2 Vermögenshaushalt		
Einnahmen	20.696.939,03 €	
Ausgaben	20.696.939,03 €	<u>0,00 €</u>
Sollfehlbetrag		<u>42.313.961,04 €</u>

2. Haushaltsrechnung des Hospitals zum Graal

2.1 Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	516.701,76 €	
Ausgaben	<u>516.701,76 €</u>	0,00 €
2.2 Vermögenshaushalt		
Einnahmen	99.411,56 €	
Ausgaben	<u>99.411,56 €</u>	<u>0,00 €</u>
Sollergebnis		<u>0,00 €</u>

3. Haushaltsrechnung des Hospitals zum Großen Heiligen Geist

3.1 Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	1.203.686,49 €	
Ausgaben	<u>1.203.686,49 €</u>	0,00 €
3.2 Vermögenshaushalt		
Einnahmen	570.340,89 €	
Ausgaben	<u>570.340,89 €</u>	<u>0,00 €</u>
Sollergebnis		<u>0,00 €</u>

4. Haushaltsrechnung des Hospitals St. Nikolaihof

4.1 Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	1.022.631,42 €	
Ausgaben	<u>1.022.631,42 €</u>	0,00 €
4.2 Vermögenshaushalt		
Einnahmen	1.977.815,51 €	
Ausgaben	<u>1.977.815,51 €</u>	<u>0,00 €</u>
Sollergebnis		<u>0,00 €</u>

5. Haushaltsrechnung der Lüneburger Bürgerstiftung

5.1 Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	94.396,47 €	
Ausgaben	<u>94.396,47 €</u>	0,00 €

5.2 Vermögenshaushalt

Einnahmen	322.238,26 €	
Ausgaben	<u>322.238,26 €</u>	<u>0,00 €</u>
Sollergebnis		<u>0,00 €</u>

- b) Der Rat der Hansestadt Lüneburg nimmt Kenntnis von dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Lüneburg über die Prüfung der Jahresrechnungen des Haushaltsjahres 2006 und der dazu gefertigten Stellungnahme des Oberbürgermeisters. Er erteilt dem Oberbürgermeister gemäß § 101 Abs. 1 NGO die Entlastung für das Haushaltsjahr 2006.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: **100 €**
aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
- Ja
 Nein
 Haushaltsstelle:
 Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto- kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: _____

Ortsvorsteher/in: _____

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche:

Eingangs- und Sichtvermerke

(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)

☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Entwurfsverfasser/in Datum	Leiter/in des beteiligten Bereichs	Leiter/in des beteiligten Fachbereichs	Dez. VI	Dez. V	FBL 3	Dez. II	OB	Ratsbüro